

3 Banken Dividenden-Strategie 2021

Aktienfonds

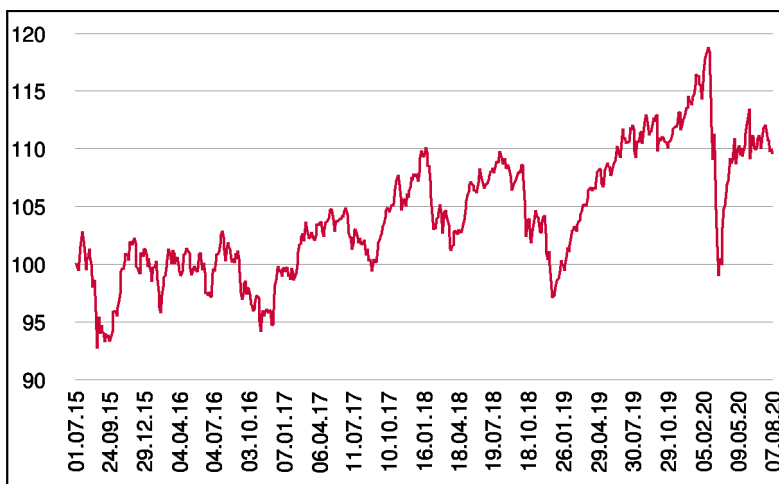
1 / 2

Fonds-Charakteristik

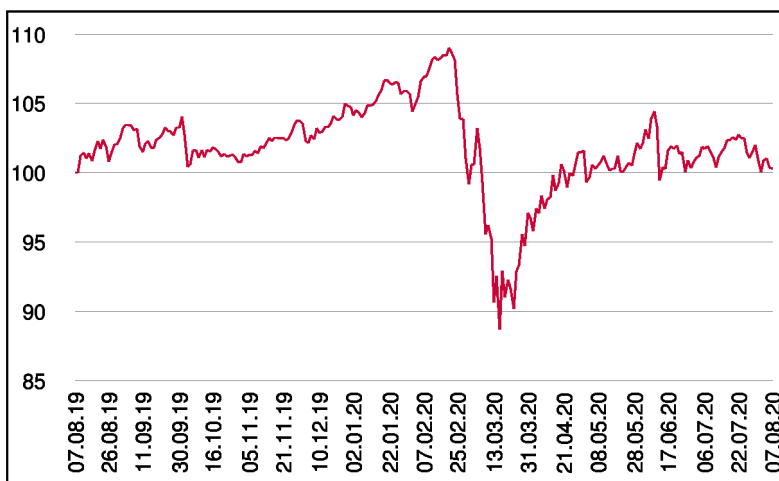
Der 3 Banken Dividenden Strategie 2021 ist ein aktiv gemanagter Aktienfonds, der in dividendenstarke Unternehmen mit prognostizierbaren Cash-Flows und nachvollziehbaren Geschäftsmodellen investiert. Die Anlageziele sind neben kontinuierlichen Ertragssteigerungen konstante Ausschüttungen und im Vergleich zum Markt möglichst niedrigere Volatilität. Für die Titelauswahl wird hauptsächlich Fundamentalanalyse verwendet, die Ausrichtung ist global. Der Fonds besteht aus etwa 33 in etwa gleichgewichteten Einzeltiteln. Das Fondsmanagement kann je nach Markteinschätzung das Aktienmarktrisiko durch Cash oder Finanzmarktinstrumente bis zur Gänze reduzieren.

Der Fonds wurde nach Ende der Zeichnungsfrist für Neukäufe geschlossen und wird am 30. Juni 2021 rückgelöst.

Wertentwicklung seit Fondsbeginn (%)



Wertentwicklung 1 Jahr (%)



Stammdaten

Fondsstruktur	Ausschüttend
ISIN	ATDIVIDENS0
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	01.07.2015
Rechnungsjahre	30.06.
Depotbank	Oberbank AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT

Ausschüttung

Ex-Tag	01.10.2019
Ausschüttung	3,0000 EUR
Zahlbartag	03.10.2019

Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	97,07 EUR
Rücknahmepreis	96,58 EUR
Fondsvermögen in Mio	36,90 EUR

Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	-4,26%
1 Jahr	0,28%
3 Jahre p.a.	2,31%
5 Jahre p.a.	1,66%
seit Fondsbeginn p.a.	1,80%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind die beim Kauf anfallenden maximalen Kaufspesen in Höhe von 1,50% sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Risikoeinstufung

Typischerweise geringe Ertragschance				Typischerweise hohe Ertragschance		
geringeres Risiko				hohes Risiko		
1	2	3	4	5	6	7

6 Jahre empfohlene Mindestbeholdedauer

3 Banken Dividenden-Strategie 2021

Aktienfonds

2 / 2

Einzeltitel (Top 40)

PROCTER GAMBLE	2,41%	Basiskonsumgüter
UNILEVER NAM.	2,40%	Basiskonsumgüter
MONDELEZ INTL INC.	2,31%	Basiskonsumgüter
COCA-COLA CO.	2,26%	Basiskonsumgüter
PEPSICO INC.	2,23%	Basiskonsumgüter
WALMART	2,07%	Basiskonsumgüter
ESSITY AB B	2,05%	Basiskonsumgüter
ROYAL DUTCH SHELL A	2,00%	Energie
EXXON MOBIL CORP.	1,99%	Energie
BANK AMERICA	2,15%	Finanzwesen
AXA S.A. INH.	2,01%	Finanzwesen
ZURICH INSUR.GR.NA.SF0,10	1,99%	Finanzwesen
MEDTRONIC PLC	2,28%	Gesundheitswesen
MERCK CO.	2,27%	Gesundheitswesen
PFIZER INC.	2,22%	Gesundheitswesen
NOVARTIS NAM.	2,21%	Gesundheitswesen
SANOFI SA INHABER	2,13%	Gesundheitswesen
ESSILORLUXO. INH.	2,11%	Gesundheitswesen
ROCHE HLDG AG GEN.	2,10%	Gesundheitswesen
BRISTOL-MYERS SQUIBB	2,07%	Gesundheitswesen
FRESENIUS SE+CO.KGAA O.N.	2,01%	Gesundheitswesen
CVS HEALTH CORP.	1,96%	Gesundheitswesen
ABBVIE INC.	1,88%	Gesundheitswesen
VONOVIA SE NA O.N.	2,23%	Immobilien
CA IMMOB.ANL.	1,82%	Immobilien
SIEMENS AG	2,32%	Industrie
LEGRAND S.A.	2,10%	Industrie
WASTE MANAGEMENT (DEL.)	2,10%	Industrie
ASSA-ABLOY AB B	2,04%	Industrie
DT.TELEKOM AG NA	1,98%	Kommunikation
NUTRIEN LTD	2,28%	Rohstoffe
MAYR-MELNHOF KARTON	2,08%	Rohstoffe
AIR LIQUIDE INH.	2,02%	Rohstoffe
ACCENTURE A	2,21%	Technologie
SAP SE O.N.	2,13%	Technologie
VEOLIA ENVIRONNE.	2,17%	Versorger
ESSENTIAL UTILIC.	2,12%	Versorger
IBERDROLA INH.	2,06%	Versorger
NEXTERA ENERGY INC.	2,01%	Versorger
AMERICAN WATER WKS	1,98%	Versorger

in % des Fondsvermögens

Bericht des Fondsmanagements

Nahezu unverändert präsentierten sich die europäischen und amerikanischen Börsen im Berichtszeitraum. Von den Anlegern gesucht waren weiterhin Wachstumsunternehmen wie Facebook, Amazon & Co. Diese sog. "FANG"-Gruppe wird aus unserer Sicht ihre bereits hohe und bedenkliche Konzentration in den US-Indizes weiter steigern können und Geld anziehen. Während die Gewinnberichtssaison auf Grund sehr tiefer Erwartungen bislang überzeugen konnte, ist der US-Konjunktur eine tiefe Rezession zu bescheinigen. Geld zu drucken erscheint nach wie vor das DAS probate Mittel, die Wirtschaft am Ende des Jahres aus der Rezession zu führen. "Whatever it takes" - im Sinne von "koste es was es wolle" - wird nach der EZB unter Mario Draghi zum Mantra der nächsten Notenbank, der FED. Der Goldpreis und die EUR/USD-Entwicklung spiegeln diese Tatsache exakt wieder. Europa und Japan befinden sich im gleichen Fahrwasser wie die Amerikaner; auch hier gibt es abseits von Gelddruckprozessen keine alternativen Antworten auf die konjunkturellen Ausläufer der Pandemie. Überraschend ist vor diesem Hintergrund, dass sich defensive Sektoren nunmehr seit Jahresbeginn überwiegend schwächer als der breite Markt entwickelt haben.

per August 2020

Ländergewichtung

USA	40,12%
Frankreich	14,79%
Deutschland	12,57%
Schweiz	7,43%
Irland	5,30%
Schweden	4,82%
Österreich	4,60%
Niederlande	2,83%
Kanada	2,69%
Spanien	2,49%

Währungsgewichtung

EUR	48,29%
USD	41,31%
CHF	6,31%
SEK	4,09%